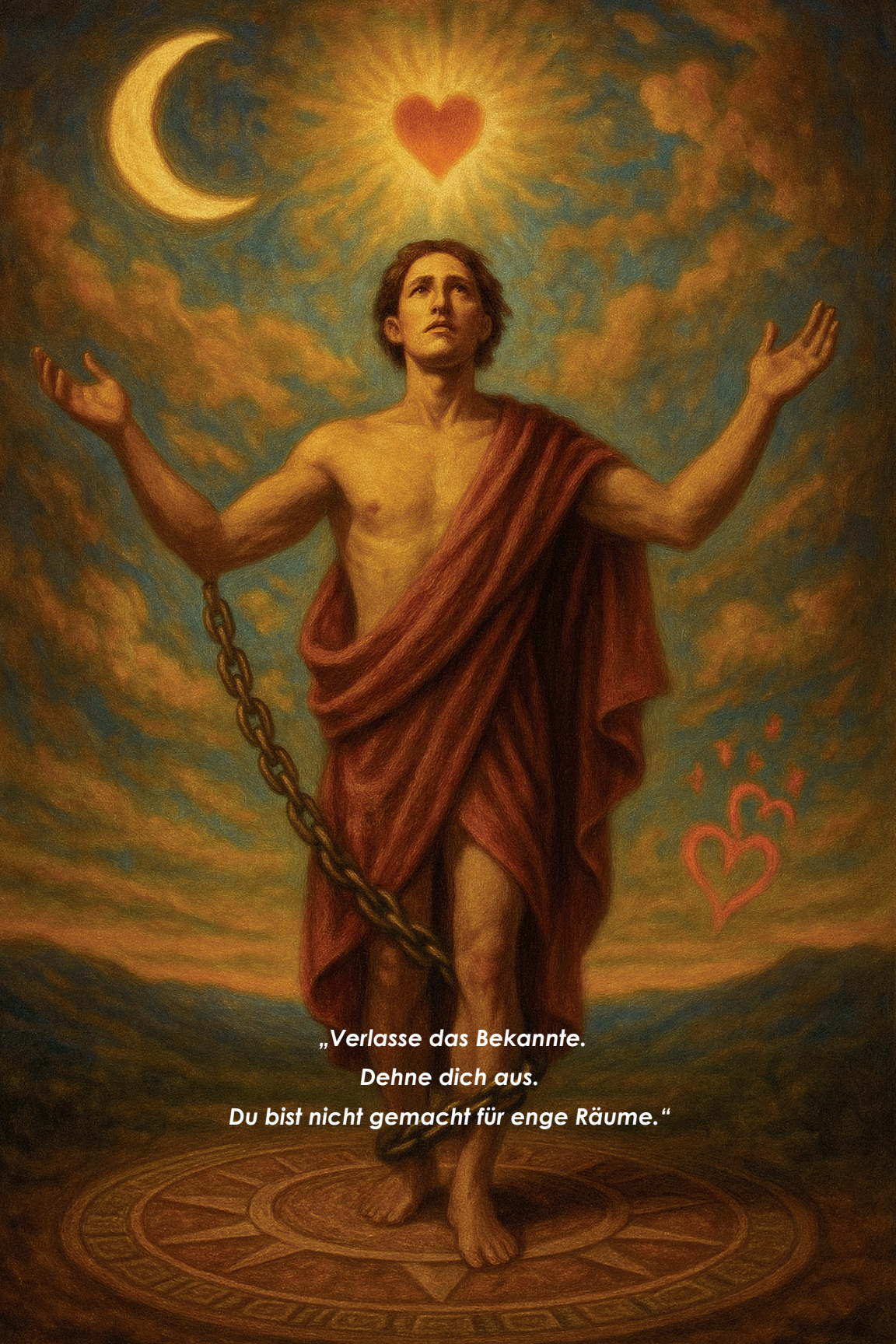
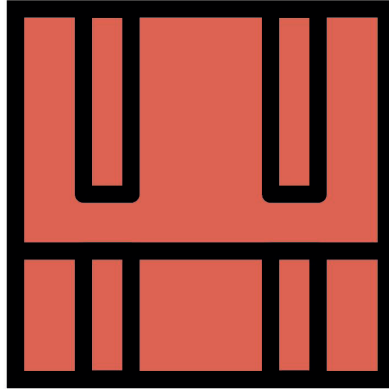




„Verlasse das Bekannte.

Dehne dich aus.

Du bist nicht gemacht für enge Räume.“

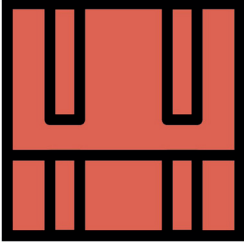


BEN
Roter Himmelswanderer

*Die Kraft der Freiheit,
Expansion, Erforschen*

„Ich öffne meine Grenzen.“

5. Welle im Tzolkin Zyklus



BEN

Der rote Himmelswanderer

5. Welle im Tzolkin Zyklus

Der rote Himmelswanderer **verkörpert die Energie der Ausdehnung, inneren und äußeren Freiheit, Reise & spirituellen Erkundung.** Er ist der Grenzgänger zwischen Welten – eine Pionier der Seelen, ständig auf der Suche nach tiefer Wahrheit und weiterem Horizont. Er lernt seine karmischen Ketten zu lösen und die Welt als Spielwiese zu erkunden.

- Element: Erde
- Naturbild: Wanderer, Pilger, Grenzgänger, Seelenexpansion, Tempel, Mut
- Spirituelle Bedeutung: Die Reise zu dir selbst beginnt dort, wo du die Komfortzone verlässt
- Zugehörige KINS: 53-65

Anekdote der Welle

Stell dir einen Wanderer vor, der über eine weite Hochebene zieht – im Rücken das Vergangene, vor sich das Offene, Unbekannte. Seine Füße berühren Erde, doch sein Geist streift durch Himmel, Sterne, Dimensionen. Er trägt nichts als Neugier, Mut und den Ruf nach Freiheit im Herzen.

Leitfragen der Welle:

**Welche Begrenzung in mir möchte erkannt –
und überschritten werden?**

Die Position des roten Himmelswanderers dargestellt im Tzolkin:

	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7
	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8
	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9
	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10
	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11
	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12
	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13
	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1
	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2
	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3
	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4
	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5
	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6
	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7
	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8
	3	10	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9
	4	11	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10
	5	12	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11
	6	13	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12
	7	1	8	2	9	3	10	4	11	5	12	6	13



BEN - Der rote Himmelswanderer

5. Welle im Tzolkin Zyklus

Licht

Die rote Himmelswanderer Welle oder das Siegel, zeigt dir im Licht dein unbegrenztes Wesen und die Weite der Welt und deren Möglichkeiten.

Ich bin frei und allein(s) mit mir.

Die Welle schenkt dir:

- Du erkennst, dass du deine eigenen Grenzen setzen – und wieder sprengen kannst
- Du fühlst dich innerlich frei, selbst wenn das Außen eng ist
- Du reist nicht nur äußerlich, sondern auch spirituell – tiefer in dein wahres Wesen
- Du lässt dich von deiner Intuition führen und vertraust dem Weg
- Du öffnest dich für neue Erfahrungen, Begegnungen und Bewusstseinsräume
- Du lernst wie nährend es ist mit dir allein(s) zu sein

„Ich bin Ben, der Himmelswanderer.

Ich bin Weite.

Ich bin die Sehnsucht nach mehr.“

„Warum zieht es mich immer weiter?“

***Ben lächelte: „Weil deine Seele unendlich ist.
Du bist kein statisches Wesen – du bist Entdeckung in
Bewegung. Das Unbekannte ruft dich nicht,
um dich zu verlieren. Es ruft, damit du dich findest.“***

Schatten

Die Herausforderungen der Himmelswanderer-Welle ist das Thema Freiheit, Ketten und Bindungen und das Erlernen des Alleinseins.

Ich bin ziellos und gefangen.

Die Welle schenkt dir:

- Rastlosigkeit, das Gefühl nie anzukommen
- Rebellion ohne Richtung – nur um frei zu wirken, aber nicht zu sein
- Angst vor Bindung oder Tiefe
- Kontrollbedürfnis: aus Angst, die Weite könnte Überwältigen
- Fluchtverhalten – vom Innen ins Außen
- Gefangen fühlen in Verstrickungen

Es kann sein, dass du dich fühlst, als sei die Erde kein guter Ort für dich und die Ketten des Karmas halten dich am Boden. Ziellos irrst du umher und hast Angst vor allem was du „einsam“ machen sollst.

Begegnungen in dieser Welle

Grenzen – reale oder innere. Glaubenssätze wie „Ich darf das nicht“, „Ich gehöre nicht dazu“, „Das ist zu groß für mich“.

Der Himmelswanderer fordert dich liebevoll auf: „Geh. Vertrau. Du bist größer als du glaubst.“



BEN - Der rote Himmelswanderer

5. Welle im Tzolkin Zyklus

Alltagstools

Tagesimpuls:

Wo in meinem Leben spüre ich Enge – und was will sich ausdehnen?

Mini-Ritual:

Zieh los – zu Fuß, ohne Ziel. Geh einfach los.
Beobachte, wohin dein Herz dich führt.
Am Ende halte kurz inne und sprich:
„Ich bin geführt. Ich vertraue dem Weg.“

Weitere Tools:

- Schreiben: „Wenn ich keine Angst hätte, würde ich ...“
- Orte wechseln: Café, Arbeitsplatz, Natur – Weite einladen
- Neue Perspektiven im Gespräch suchen
- Meditatives Gehen oder barfuß durch Gras/Erde laufen
- Atemübungen für innere Weite
- Loslassen von Routinen, die dich begrenzen

Affirmation:

„Ich bin frei, ich bin geführt, ich bin bereit für mehr.“

Was sich in der Himmelswandererwelle besonders eignet:

- Alte Glaubenssätze hinterfragen & durchbrechen
- Spirituelle oder physische Reisen beginnen
- Projekte starten, die Mut und Vertrauen brauchen (So, wie Anja das macht - Weisheitslehren neu interpretieren)
- Räume schaffen, die dich nicht einengen
- Ehrlich hinschauen: Was macht dich wirklich frei?
- Altes loslassen – um das Neue zu empfangen
- Tempel in dir selbst entdecken

„„Die größte Freiheit findest du nicht im Außen – sondern in deiner Bereitschaft, dir selbst zu begegnen.“

Die rote Energie der Welle

Rot aktiviert, erweckt, öffnet.

In der Himmelswanderer-Welle bringt rot dich in Bewegung – körperlich, geistig und spirituell. Es ist eine Kraft, die dich mit dem verbindet was du bist - ein Mittler zwischen den Welten.

Es geht nicht nur um das Weggehen, sondern vor allem um das Heimkommen in dein weites Selbst.

Rot bedeutet auch: Mut. Und du wirst ihn brauchen – um deine innere Wahrheit zu leben.

Wenn du mit der roten Energie arbeitest, frage dich:

Was hält mich gefangen? Wovon darf ich mich lösen um mich frei zu fühlen? Was ist Freiheit für mich? Kann ich mit der Weite in mir gut allein sein?

Geburtssiegel: Roter Himmelswanderer - Was heißt das für dich?

Dann bist du ein Seelenreisender. Eine Brücke zwischen Welten. Du trägst das tiefe Wissen in dir, dass es mehr gibt – und dass du gekommen bist, um diesen Raum zu erkunden. Der Himmelswanderer bringt die Liebe auf die Erde und zeigt uns wo wir „zu eng“ leben. Freiheit ist dein Antrieb, Wahrheit dein Kompass. Du bist nicht hier, um dich anzupassen – sondern um Wege zu zeigen, wo andere keine sehen. Du erinnerst uns: Das Leben ist nicht dazu da, uns klein zu halten. Es ist dazu da, uns zu weiten.



BEN - Der rote Himmelswanderer

5. Welle im Tzolkin Zyklus

Die Stationen der Welle im Überblick

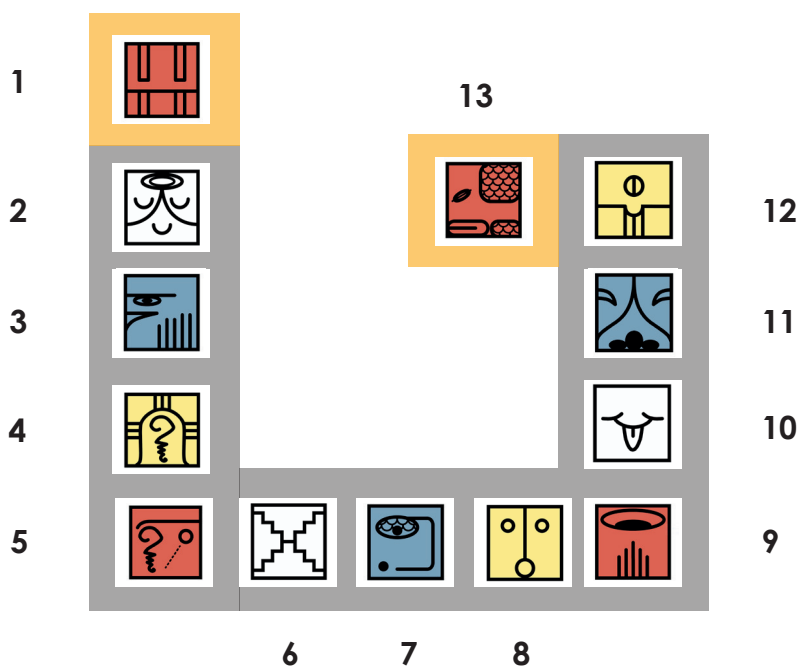
In jeder Welle des roten Himmelswanderers durchlaufen wir 13 Tage. Diese siehst du in der untenstehenden Grafik und in der nebenstehenden erklärt.

Lebenswelle:

Bist du in dieser Welle geboren, dann sind diese 13 Etappen deine persönlichen Lebenstationen.

Zeitwelle:

Als Kollektiv durchlaufen wir diese Welle genau einmal in jedem Tzolkin Zyklus. Die 13 Stationen beschreiben die jeweilige Tagesenergie.



Ton	Siegel	Bedeutung
magnetisch		Tag 1 oder 0-7 Jahre - Roter Himmelswanderer Freiheit, Erforschen, Unabhängigkeit, Impulse
lunar		Tag 2 oder 8-14 Jahre - Weißer Magier Präsenz, Ruhe, Magie, ICH-Identität
elektrisch		Tag 3 oder 15-21 Jahre - Blauer Adler Vision, Überblick, Verantwortung, Weisheit
selbst- bestehend		Tag 4 oder 22-28 Jahre - Gelber Krieger Bewusstsein, Samurai-Kraft, Kampf
Oberton		Tag 5 oder 29 - 35 Jahre - Rote Erde Rythmus, Ausrichtung, Blut, Erde, Natur
rythmisch		Tag 6 oder 36-42 Jahre - Weißer Spiegel Wahrheit, Klarheit, Projektion, Illusion
resonant		Tag 7 oder 43-49 Jahre - Blauer Sturm Erneuerung, Transzendenz, Hingabe
galaktisch		Tag 8 oder 40-56 Jahre - Gelbe Sonne Ganzheit, Licht, Fokus, Zerstörung, Zerstreuung
solar		Tag 9 oder 57-63 Jahre - Roter Drache Urvertrauen, Bindung, Anfang, Fürsorge
planetar		Tag 10 oder 64-70 Jahre - Weißer Wind Kommunikation, Innere Stimme, Sprechen
spektral		Tag 11 oder 71-77 Jahre - Blaue Nacht Fülle, Mystik, Visionen, Tiefe
kristallen		Tag 12 oder 78-84 Jahre - Gelber Same Reifung, Bestimmung, Potenzial, Berufung
kosmisch		Tag 13 oder 85-91 Jahre - Rote Schlange Sinnlichkeit, Körper, Transformation, Zyklus



BEN - Der rote Himmelswanderer

5. Welle im Tzolkin Zyklus

Der rote Himmelswanderer in Materie - Erfahrung Pia

Stephan ist geborener Himmelswanderer. In jedem freien Zeitfenster bereisten wir gemeinsam die Welt. Es war schon immer seine Leidenschaft. Und so kam seine Zeit nach unserer Trennung und der Himmelswanderer reiste allein. Freiheit.

Der rote Himmelswanderer in Materie - Erfahrung Anja

Ich bin im Geburtssiegel roter Himmelswanderer und Freiheit war schon immer mein höchstes Gebot. Dadurch durfte ich aber durch viele Ketten und viel Enge gehen, mich toxisch binden und mich aus dem Wust an Karma, Familienthemen und der „Begrenzung“ von Partnern und meines eigenen Ichs lösen und dieser Prozess hält an.

Ich habe heute ein selbstbestimmtes, finanziell freies Leben und reise tatsächlich am liebsten alleine. Ich kann am besten Auftanken, wenn niemand bei mir ist. Das durfte ich aber lernen und entschied mich sehr bewusst nach meiner Trennung 3 Jahre mit mir zu sein um zu erkennen wer ich bin, was ich will. Das war die wohlthuendste Zeit meines bisherigen Lebens. Nicht einfach aber wertvoll.

Mir begegnet natürlich auch immer wieder die Enge der anderen, die Freiheit nicht leben oder die nicht anerkennen, dass ich Dinge „neu und anders“ mache. Als Himmelswanderer, der Grenzen aufsprengt und losgeht und sagt: „Ja, wir übersetzen Weisheitslehren neu.“ hat man viele Kritiker, die ihre eigenen Grenzen im Denken nicht sprengen wollen. Und doch sage ich: Es ist alles möglich, wenn du für dich losgehst.

Der Himmelswanderer darf sich aus allen Verstrickungen lösen und das erfordert Mut. Wenn du einer bist, lass' dir gesagt sein: DU BIST VERÄNDERUNG. Du bist nicht unstet sondern du bist der antreibende frische Wind. Du bist der, der vorlebt, wie Freiheit aussehen kann. Dafür wird dich der mögen, der selbst keine Begrenzungen im Denken mehr hat.